



Pfändung, Erklärung über unterhaltsberechtignte Personen

1. Persönliche Angaben

Name, Vorname	Personalnummer
Anschrift	Telefon / E-Mail

2. Unterhaltsberechtignte Personen (gesetzliche Verpflichtung)

Bitte geben Sie an, ob Sie folgende Personen aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung tatsächlich Unterhalt leisten. Dies ist neben dem Barunterhalt auch dann der Fall, wenn die Person in Ihrem Haushalt lebt (sog. Naturalunterhalt). Als Unterhaltszahlung ist auch zu berücksichtigen, wenn eine der folgenden Personen wegen eines Unterhaltsanspruches vollstreckt.

Ehegatte/ Ehegattin Ja Nein

Ehemalige/r Ehegatte/ Ehegattin Ja Nein

Lebenspartner/in
(eingetragene Lebenspartnerschaft) Ja Nein

Ehemalige/r Lebenspartner/in
(ehemalige eingetragene Lebenspartnerschaft; § 16 LPartG) Ja Nein

Kinder, auch nichteheliche Kinder, jeweils ohne abgeschlossene Ausbildung / abgeschlossenes Studium¹ Ja Nein
Wie viele?

Adoptivkinder und Enkelkinder jeweils ohne abgeschlossene Ausbildung / abgeschlossenes Studium¹ Ja Nein
(nicht: Stief- und Pflegekinder, selbst wenn sie tatsächlich von Ihnen unterhalten werden) Ja Nein
Wie viele?

Sonstige Verwandte in gerader Linie: Eltern, Großeltern² Ja Nein
(nicht: Geschwister, Schwiegereltern, Lebensgefährten in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft) Ja Nein
Wie viele?

Mutter / Vater eines nichtehelichen Kindes Ja Nein

Sonstige Unterhaltsberechtignte _____

Summe der unterhaltsberechtignten Personen lt. Gesetzlicher Unterhaltspflicht

¹ Bei volljährigen oder verheirateten Kindern bitte Nachweis über Unterhaltspflicht und –Zahlungen beifügen, z. B. BAföG-Bescheid.

² Bitte jeweils Nachweis über Unterhaltspflicht beifügen.



Bemerkung:

3. Schutz personenbezogener Daten

Wir achten strikt auf die Einhaltung der Regelungen zum Schutz personenbezogener Daten und respektieren das allgemeine Persönlichkeitsrecht aller Personen hinsichtlich ihrer persönlichen Daten. Dementsprechend schützen wir vertrauliche Informationen und Unterlagen vor dem Einblick dritter wie auch nicht beteiligter Kollegen in geeigneter Weise. Auch dürfen personenbezogene Daten gem. § 26 BDSG i. V. m. Art. 88 DSGVO nur erhoben, verarbeitet oder genutzt werden, soweit dies für festgelegte, eindeutige und rechtmäßige Zwecke erforderlich ist. Vorliegend werden die Daten im Zusammenhang mit der Lohnpfändung erhoben und dienen als Nachweis für den Arbeitgeber, den Pfändungsfreibetrag korrekt berechnet zu haben.

Mit nachstehender Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der von mir gemachten Angaben sowie die Kenntnisnahme des datenschutzrechtlichen Hinweises. Über jegliche Änderungen der Unterhaltspflicht oder sonstiger Daten informiere ich meinen Arbeitgeber unverzüglich.

Ort, Datum

Unterschrift